



# Wahlkreisinformationen Schöneberg Nr. 15

von Lars Oberg, Mitglied des Abgeordnetenhaus



## S-Bahnhof Julius-Leber-Brücke eröffnet

Seit dem 2. Mai 2008 hat Schöneberg einen neuen S-Bahnhof. Auf der Wannseebahn zwischen den Stationen Yorckstraße und Schöneberg gelegen, verbessert der S-Bahnhof Julius-Leber-Brücke für viele Schöneberger die Anbindung an das Berliner S-Bahn-Netz. Die Bahn hat errechnet, dass jeden Tag rund 17.000 Menschen den Bahnhof benutzen werden. Dies zeigt, wie wichtig der Bau dieses Bahnhofs für Schöneberg ist.

Leider sind die Bauarbeiten trotz der Eröffnung am 2. Mai noch nicht abgeschlossen. Vor allem die Wiedererrichtung der letztes Jahr abgerissenen Fußgängerbrücke und der Bau der Aufzüge lassen auf sich warten. Bislang ist der S-Bahnhof nur über die Treppen auf der Südseite der Brücke erreichbar. Für Eltern mit Kindern und Rollstuhlfahrer bedeutet dies eine erhebliche Einschränkung.

Trotz der noch ausstehenden Fertigstellung war der 2. Mai für viele Schöneberger ein Tag der Freude, mussten sie doch 64 Jahre darauf warten, dass der Bahnhof wieder eröffnet wurde. An gleicher Stelle stand von 1881 bis 1944 bereits ein Bahnhof, der jedoch im Krieg zerstört und danach nicht wieder errichtet wurde. In den 80er Jahren konkretisierten sich dann die Planungen zur Wiedererrichtung des Bahnhofs. Diese Planungen wurden jedoch nach der Wiedervereinigung zunächst auf Eis gelegt und erst vor einigen Jahren wieder aufgegriffen. Schon heute kann man sehen, dass viele Menschen rund um die Rote Insel den Bahnhof rege benutzen. Lars Oberg erklärte dazu: „Viele Schöneberger und die SPD haben sich jahrelang für den S-Bahnhof eingesetzt. Ohne dieses Engagement wäre der Bau wohl nicht zu Stande gekommen.“

## Belziger Straße soll Fahrradstreifen bekommen

Für Fahrradfahrer ist die Belziger Straße zwischen der Akazien- und Vorbergstraße zurzeit eine Zumutung. Obwohl die Straße zur sogenannten Wannsee-Route – einer der zentralen Fahrradstrecken in Berlin – gehört, besteht sie in diesem Abschnitt aus altem und für Fahrradfahrer sehr unangenehmem Kopfsteinpflaster. Jetzt hat der Bezirk endlich Abhilfe versprochen. Nach Aussagen des

zuständigen Stadtrats Oliver Schworck wird bis zum Ende des Jahres in diesem Teil der Belziger Straße ein Fahrradstreifen gebaut. Dadurch verbessert sich nicht nur die Situation für die Radfahrer, sondern auch für die Fußgänger. Viele Radfahrer weichen bislang auf den Fußweg aus und gefährden häufig durch eine rasante Fahrt auf der abschüssigen Straße die Sicherheit der Passanten.

## Termine Juni 2008

**10. Juni 2008**, 19.30 Uhr: Inselstammtisch im Tuffstein (Kolonnenstr./Leberstr.)

**Jeden Montag** von 16 bis 18 Uhr Sprechstunde im Wahlkreisbüro

